

Professionelles Baumanagement gefragt

Die in den Bereichen Projektsteuerung, Bauleitung und Generalplanung tätige Pro Projekt Baumanagement & Planungs GmbH, betreut aktuelle Großprojekte, darunter auch das Officecenter Rivergate am Handelskai.

In der Immobilienwirtschaft werden Nachhaltigkeitskonzepte zu einem immer größeren Wettbewerbsfaktor. Damit die Entwürfe einzelner am Bauprozess beteiligter Fachgruppen nicht untergehen, müssen sie optimal koordiniert werden. Das, so Alexander Specht und Dietmar Kalss, geschäftsführende Gesellschafter von Pro Projekt, einem Gründungsmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft (ÖGNI), wird immer mehr zur Aufgabe einer optimalen Projektsteuerung.



Officecenter Rivergate am Handelskai.

Bild: Pro Projekt

Mit der Betreuung aktueller Großprojekte wie dem Officecenter Rivergate am Handelskai, bei dem zum ersten Mal in Wien zugleich mit den beiden Energieträgern Erdwärme und Grundwasser gearbeitet wurde, gehört Pro Projekt zu den Top-Playern im österreichischen Baumanagement.



Alexander Specht und Dietmar Kalss (v.l.): "Planer und Fachplaner müssen sich dem Thema Nachhaltigkeit verstärkt widmen."

Bild: Pro Projekt

Das von der ÖGNI entwickelte "Österreichische Gütesiegel für Nachhaltiges Bauen" basiert auf dem laut Experten derzeit umfangreichsten Kriterienkatalog des Deutschen Gütesiegels für Nachhaltiges Bauen (DGNB). "Die am Projekt beteiligten Planer und Fachplaner müssen sich dem Thema Nachhaltigkeit verstärkt widmen. Es ist Aufgabe der Projektmanager, bei der Entwicklung von Nachhaltigkeitskonzepten an vorderster Front zu sein," begründet Alexander Specht die Gründungsmitgliedschaft beim ÖGNI.

www.proprojekt.at/